

159

Fl. *f*

Clar. (in Sib.) *f*

Fag. *f*

Cor. (in Sib.) *f*

V. I *f* *p*

V. II *f* *p*

Va. *f* *p*

Belm. *f*

Vc. e B. *f* *p*

eint —, doch ver - eint.

Vierter Auftritt

BELMONTE und PEDRILLO.

PEDRILLO

Alles liegt auf dem Ohr; es ist alles so ruhig, so stille, als den Tag nach der Sündflut.

BELMONTE

Nun so laß uns sie befreien. Wo ist die Leiter?

PEDRILLO

Nicht so hitzig. Ich muß erst das Signal geben.

BELMONTE

Was hindert dich denn, es nicht zu tun? Mach fort!

PEDRILLO (sieht nach der Uhr)

Eben recht, Schlag zwölf. Gehen Sie dort an die Ecke und geben Sie wohl acht, daß wir nicht überrascht werden.

BELMONTE

Zaudre nur nicht!
(geht ab)

PEDRILLO (indem er seine Mandoline hervorholt)

Es ist doch um die Herzhaftigkeit eine erzläppische Sache. Wer keine hat, schafft sich mit aller Mühe keine an! Was mein Herz schlägt! Mein Papa muß ein Erzpolttron*) gewesen sein.

(fängt an zu spielen)

Nun, so sei es denn gewagt!**)

(singt und akkompagniert sich)

*) Poltron = Feigling

**) Pedrillo spricht diesen Satz also während des Vorspiels von No. 18; vgl. Vorwort.